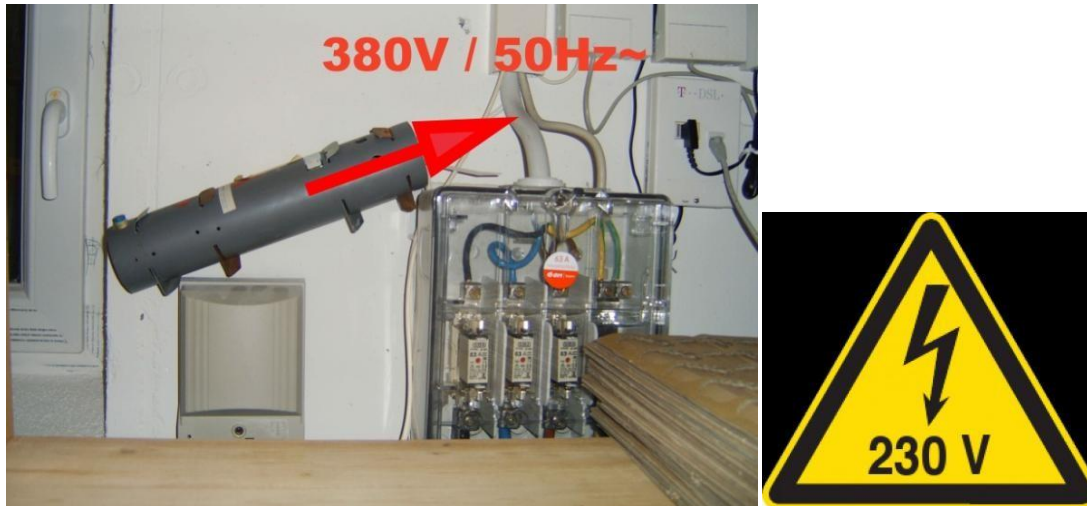
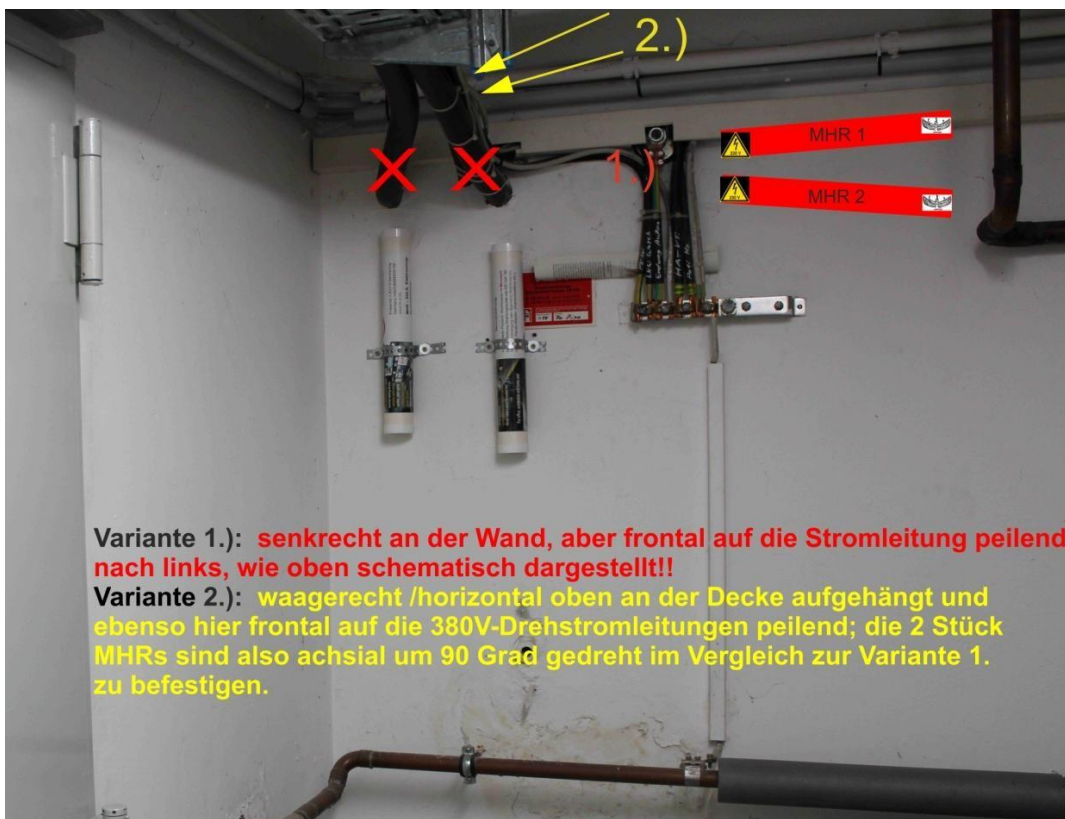


Rohranwendungen und Installationen

von MHRs per Bilder aus der Praxis illustriert, was man wie macht:



Hier oben wurde vor gut 13 Jahren bereits ein kleines MHR direkt auf die 380V-Drehstromleitung im Keller eines Hauses vor der Panzersicherung peilend ausgerichtet. Unten folgend mehrere alternative Rohranbringungsvarianten (1.) und (2.) neben der gezeigten zwei MHRs je 380Volt-Hauszuleitungskabel (von unten nach oben ausgerichtet); diese beiden Leitungen (schwarz) können auch zusammen mit den beiden MHRs in der eingezeichneten schematische Weise beaufschlagt werden.

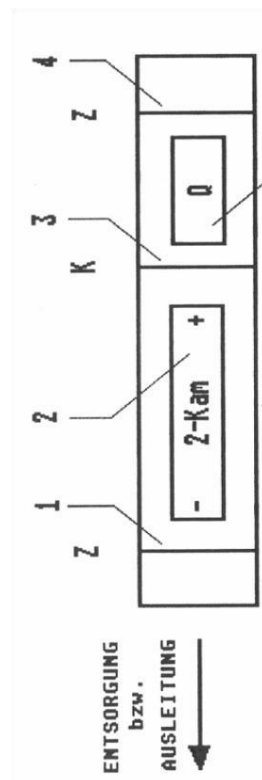


Variante 1.): senkrecht an der Wand, aber frontal auf die Stromleitung peilend nach links, wie oben schematisch dargestellt!!

Variante 2.): waagerecht /horizontal oben an der Decke aufgehängt und ebenso hier frontal auf die 380V-Drehstromleitungen peilend; die 2 Stück MHRs sind also achsial um 90 Grad gedreht im Vergleich zur Variante 1. zu befestigen.



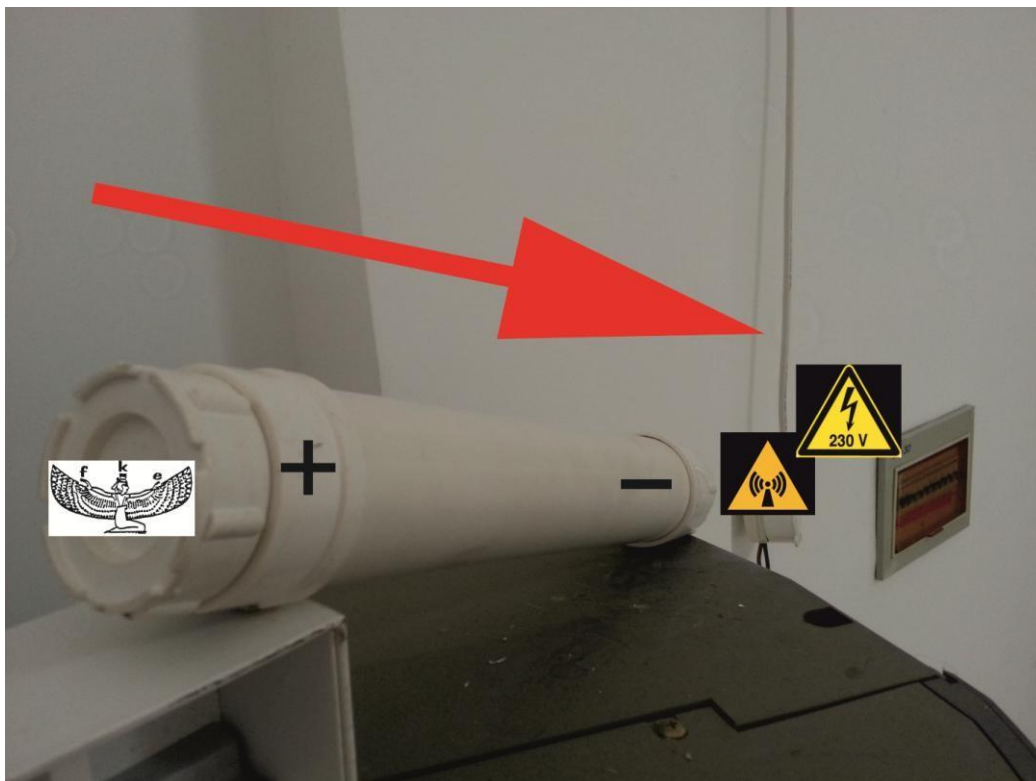
Hier wurde vor gut 12 Jahren bereits ein MHR direkt auf einen Sicherungskasten (FI-Sicherungspart) mit 380V-Drehstromzuleitung im Keller eines Hauses peilend ausgerichtet; siehe schematisch-technische Zeichnung oder Darstellung unten folgend.



Hier unten folgend wurde vor fast 20 Jahren eine 110KV-Leitung im Keller der BASIC-BIO- Filiale in der Münchner Innenstadt (Nähe Isartor) mit einer Schar von MHRs direkt auf die Drehstrom-Rohrleitung peilend ausgerichtet. Dies ist eine typische, winkelige Anordnung, jeweils Öffnungswinkel < 90 Grad je MHR zu berücksichtigen (90 Grad wäre negativ einwirkend).



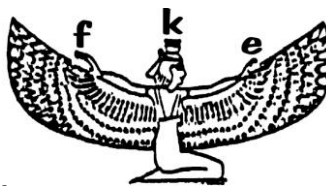
Hier unten folgend wurde in China auf ein Klimaanlageengerät schräg auf einen Sicherungskasten peilend ein großes MHR aufgestellt; 5000Watt/5kW sowie gut 200m² Office-Größe.



Hier unten folgend wurde in China auf ein Klimaanlagegerät 4 Meter gegenüber zu einem Sicherungskasten auf einen Sicherungskasten peilend ein MHR aufgestellt.



Hinten im Bild die Strahlenquelle als Sicherungskasten; MHR mit dem 230V-Symbol dort hin peilend auszurichten!



Im Vordergrund das MHR.

Und hier das positive Rohrende.

Folgendes Foto: Beim 50Hz-Netz breiten sich die zugehörigen, langwelligen Magnetfelder radial um den Sicherungskasten aus, weswegen ich seitlich hier auf die Sicherungsleiste peile (erste Tests für Anwohner). Hier ist das Rohrende mit dem Strahlensymbol „230Volt“ und das MHR-Rohrende mit dem Engelsymbol zu mir oder in den Raum gerichtet, wo die Menschen leben. **Wichtiger Hinweis:** Achten Sie darauf, dass mit den beiden MHR-Rohre-Enden peilend nicht im gleichen 230V/380V-Kabel-Netz zwei mit einander in Verbindung stehende Leitungen (ausgehend vom Sicherungskasten) gleichzeitig MHR-bestrahlt/beaufschlagt sind, sonst bildet sich ein „Wirkungs- Kurzschluss bzw. Aufhebung der MHR-Wirkung aus; wäre doch schade ohne gewünschten „Effekt“!



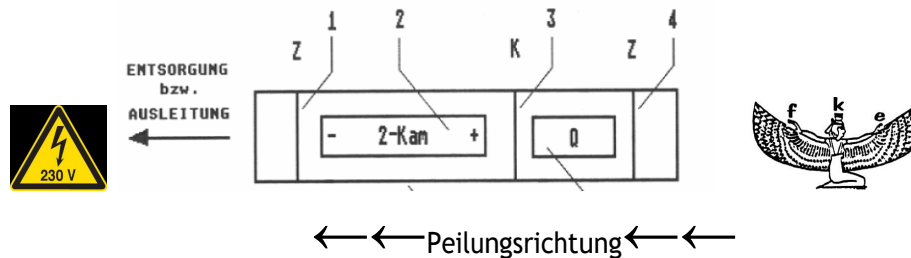
PS: Auf den Sicherungskasten das MHR per Hand für einen Respirations-/ Luft-Fähigkeitstest peilend drauf richten.

Und wenn das AUFSTELLEN des MHR's an der Vorderseite des Sicherungskasten (Foto 1) *nicht klappt*, dann exakt die Sicherungskasten-Position über die „Höhe von oben“ sowie „seitlichen Wandabstand“ abmessen und auf die Mauer-/ Sicherungskasten-**Rückseite** in einem anhängigen Raum MHR-peilend los gehen (s. Foto2 unten folgend), um sich in das Magnetfeld einzukoppeln:

1.) Foto 1 gleich unten folgend <> Gang zu schmal, kein Platz usw.



2.) Im Foto 2 sieht man die **Rückseite** der 230VB/50Hz-Sicherungskasten-Wand zum Gang hin; ein Küchenraum mit einem Regaleinbau, wo so ein MHR exakt auch den FI-Sicherungen oder allg. die Sicherungen senkrecht (90 Grad zur Wand) anbringen; s. MHR-Symbole:





Ein großes MHR (Einfamilienhaus) peilend auf die 380Volt-Drehstromleitung im Keller von schräg oben ausgerichtet, aber senkrecht zur Leitung und dem emittierten Magnetfeld installiert, was eine volle MHR-Wechselfeld-Durchflutung sowie Wirkungsausbreitung des MHRs ermöglicht.



Hier das Strahlensymbol für das markierte Rohrende (siehe dort gleiches Symbol zu finden) und unten folgend eine peilende V-Stellung zweier MHRs; dabei vorzugweiser Öffnungswinkel um 30-40Grad.



Hier weisen die positiven MHR-Rohrenden mit dem Engelsymbol am Rohr markiert in den Raum einer Firma in China; eine Druckerei mit 20KW Leistungsnutzung des 50Hz-Netzes. Zuleitungskabel ist links oben ansatzweise sichtbar.

Auch hier die peilende V-Stellung zweier MHRs in Richtung schwarzes 380V-Drehstrom-Versorgungskabel (linkes Foto); dabei vorzugweiser Öffnungswinkel mit dem Fokus mittig/zentriert im schwarzen Kabel, jedoch abweichend von den vorzugsweisen 30-40 Grad; 8-Parteienhaus mit ca. 20 KW Strom-Spannungsverbrauch. Das linke und rechte Foto offenbaren identische Anwendungen. Rechtsseitiges Foto wird mit zwei peilenden MHRs nach oben gerichtet versorgt.



Der schwarze Kasten beherbergt und ist eine Haus-Panzersicherungen.



← ← Peilungsrichtung ← ←

Oben ein großes MHR (> 200m² Fläche / Einfamilienhaus) peilend auf die 380Volt-Leitung 90Grad senkrecht ausgerichtet, also senkrecht zur Leitung und dem emittierten Magnetfeld installiert, was eine volle MHR-Wechselfeld-Durchflutung sowie Wirkungsausbreitung des MHRs ermöglicht.
Achtung: Im Rückraum sollten dem MHR-Rohr keine weiteren Stromleitungen angepeilt sein (gilt allgemein immer zu beachten!!) im Verbund der versorgten 380V/230V/50Hz-Netzes gegeben sein, sonst gibt es einen Wirk-Kurzschluss zwischen den zwei Rohrenden!



Hier symbolisch die MHR-Peilung nach rechts auf die graue Stromleitung im Keller!!

Exemplarisches Beispiel für eine 1.) falsche Anordnung ein großes MHR mit „Kurzschluss-MHR-Wirkung“, da beide Rohrenden jeweils auf den 380V-Drehstrom (s. grauer Panzersicherungskasten, Schweizer Modell unten sowie oben schwarzes Kabel); eingetragen in das Foto die nötigen Hinweise, warum das MHR falsch aufgestellt wurde wie folgt:



2.) Nun darunter folgend das korrekt angebrachte, große MHR; zwei Bilder der Gesamtsituation:



Darunter folgend ein mittleres (um 95 m² Wohnfläche / Apartment) peilend auf den Stromzähler einer 380 Volt—Versorgung; 90 Grad senkrecht darauf ausgerichtet—frei stehend!





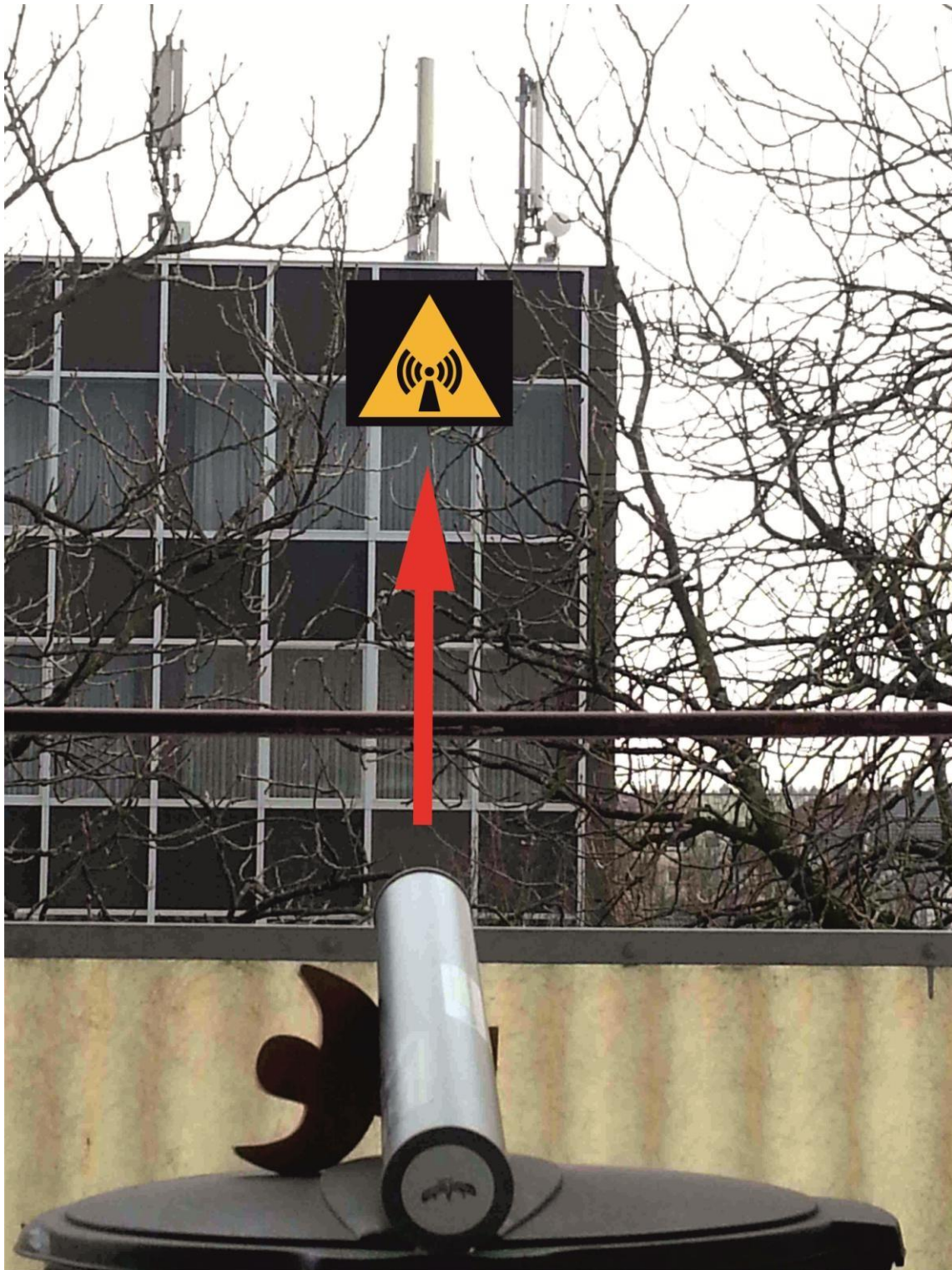
Hier ein Brunnen-Deko-Element mit einem optisch verpackten MHR, was gegenüber auf einen Sicherungskasten peilend nach rechts schräg oben ausgerichtet ist.



Nun Fälle mit Hochfrequenz-Strahlensendern



MHR



Von einem Balkon ausgehende Peilung eines großen MHRs auf mehrere Mobilfunk-Sende-Antennen, die gegenüber auf dem Hausdach eines Firmengebäudes angebracht wurden und damit für Anwohner „wirk-neutralisiert“ werden. Das MHR zeigt mit dem Rohrende gekennzeichnet über die Strahlensymbole auf die Handy-Vermittlungsanlage und das andere MHR-Ende mit dem Engel symbolisiert weist in den Wohnraum; hier gut zu sehen, wo der Fotograf steht.

Allgemeiner Hinweis: Auf diese Art kann JEDE QUELLE (s. WLAN-Router, dig. Betriebsfunk oder z.B. auch eine externe **220KV-Überlandleitung** peilend mit einem MHR versorgt / beaufschlagt werden!